



Arbeitgeber: _____

Anschluss-Nr.: _____

Kontaktperson: _____

Freiwilliger Einkauf in die reglementarischen Leistungen

Per Datum: _____

Angaben zur Person

Soz.-Vers.-Nr.: _____

Sprache: D F I

Name: _____

Vorname: _____

Geschlecht: M F

Geburtsdatum: _____

Zivilstand: ledig verheiratet eingetragene Partnerschaft

verwitwet geschieden aufgelöste Partnerschaft

Datum der Heirat oder der Reg. der Partnerschaft bzw. der Scheidung oder Auflösung: _____

Strasse, Nr.: _____

PLZ: _____

Wohnort: _____

Sind Sie gegenwärtig voll arbeitsfähig? ja nein

Ihre Zahlungsverbindung

Bank Post Konto-Nr.: _____

IBAN (zwingend): _____

Bank (Name, PLZ, Ort, Land): _____

SWIFT/BIC (für Ausland): _____ Clearing: _____

Das Konto lautet auf:

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Einzahlung

Handelt es sich um einen Übertrag aus der Säule 3a (gebundene Vorsorge)? ja nein
Wenn ja, legen Sie bitte die aktuellen Auszüge Ihrer Säule 3a-Konten bei.

Hinweise

- Den maximal möglichen Einkaufsbetrag teilen wir Ihnen mit, sobald wir im Besitz aller nötigen Unterlagen sind.
- Ein Einkauf ist max. zweimal jährlich möglich.
- Wird ein Einkauf getätigt, so dürfen die daraus resultierenden Leistungen innerhalb der nächsten drei Jahren nicht in Kapitalform aus der Vorsorge bezogen werden (Art. 79b Abs. 3 BVG).
- Ab dem Referenzalter ist kein Einkauf mehr möglich
- Weitere Informationen finden Sie auf dem Infoblatt Einkauf auf unserer Homepage



Arbeitgeber: _____

Anschluss-Nr.: _____

Bestätigung

- 1 Guthaben bei anderen Vorsorge- oder Freizügigkeitseinrichtungen ja nein

Verfügen Sie über Guthaben bei einer anderen Vorsorge- oder Freizügigkeitseinrichtung? Wenn ja, legen Sie bitte die aktuellen Kontoauszüge bei. Diese Guthaben müssen vom maximal möglichen Einkauf abgezogen werden (Art. 60a Abs. 3 BVV 2).

- 2 Säule 3a aus selbständiger Tätigkeit ja nein

Verfügen Sie über Guthaben der Säule 3a aus selbständiger Tätigkeit? Wenn ja, legen Sie bitte die aktuellen Kontoauszüge bei. Diese Guthaben müssen vom maximal möglichen Einkauf abgezogen werden, soweit sie das grösstmögliche 3a-Guthaben aus unselbständiger Tätigkeit übersteigen (Art. 60a Abs. 2 BVV 2).

- 3 Vorbezug für Wohneigentum getätigt (Art. 79b Abs. 3 BVG und Art. 60d BVV2)? ja nein

Ein Einkauf in die Pensionskasse ist erst möglich, wenn allfällige Vorbezüge für Wohneigentum vollständig zurückbezahlt sind. Haben Sie bei früheren Pensionskassen und/oder von Freizügigkeitskonten oder -policen Vorbezüge getätigt und diese nicht vollumfänglich zurückbezahlt? Wenn ja, legen Sie bitte Belege von sämtlichen Vorbezügen und Rückzahlungen bei.

- 4 Zuzug aus dem Ausland (Art. 60b BVV2)? ja nein

Sind Sie in den letzten fünf Jahren aus dem Ausland in die Schweiz zugezogen?

Wenn ja, wann? _____

Waren Sie bereits einmal bei einer Pensionkasse in der Schweiz versichert? ja nein

Wenn ja, ab wann? _____

Name und Adresse der früheren Vorsorgeeinrichtung/en:

- 5 Handelt es sich um einen Wiedereinkauf nach Scheidung (Art. 79b Abs. 4 BVG)? ja nein

Wenn ja, legen Sie bitte eine Kopie der Abrechnung oder des rechtskräftigen Scheidungsurteils bei.

- 6 Bezug von Altersleistungen ja nein

Beziehen Sie Altersleistungen, oder haben Sie Altersleistungen der 2. Säule bezogen? Wenn ja, legen Sie bitte eine Kopie der Rentenbestätigung oder der Abrechnung des Kapitalbezuges bei. Diese Leistungen müssen bei der Berechnung des maximalen Einkaufs berücksichtigt werden (Art. 60a Abs. 4 BVV 2).

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die Fragen wahrheitsgetreu und vollständig beantwortet zu haben. Den Hinweis zur Sperre von 3 Jahren für Kapitalbezüge (siehe Seite 1) habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort

Datum

Unterschrift der zu versichernden Person



Stiftung Auffangeinrichtung BVG
Fondation institution supplétive LPP
Fondazione istituto collettore LPP

Vertraulich

Stiftung Auffangeinrichtung BVG
Vorsorge BVG
Elias-Canetti-Strasse 2
Postfach
8050 Zürich

Vertraulich

Stiftung Auffangeinrichtung BVG
Vorsorge BVG
Elias-Canetti-Strasse 2
Postfach
8050 Zürich

Bitte legen Sie dieses Deckblatt den Unterlagen bei, die Sie uns zurücksenden. Vielen Dank.

Bitte benutzen Sie für die Rücksendung Ihrer Dokumente keine Büroklammern, Heftklammern und Klebeband.

